

40 JAHRE SKG HANAU



1. HANAUER
KANU-SLALOM
AM 4. APRIL 1965
AUF DER KINZIG

SKI- UND KANUGESSELLSCHAFT 1925 E. V.

HESSISCHER KANU-VERBAND E. V.

SCHIRMHERR: OBERBÜRGERMEISTER HERBERT DRÖSE

Kleine Erläuterung der Slalomregeln

Der Fahrer hat die Tore in der durch die Nummern gegebenen Reihenfolge zu durchfahren. Rot-weiße Stäbe bleiben links vom Fahrer, grün-weiße rechts.

Berühren eines Stabes von *i n n e n* = 10 Strafpunkte

Berühren eines Stabes von *a u ß e n* = 50 Strafpunkte

Verfehlen eines Tores = 100 Strafpunkte

Das mit „R“ gekennzeichnete Tor wird rückwärts durchfahren. Das mit „T“ gekennzeichnete Tor ist das Team-Tor, die Mannschaft muß es in 15 Sekunden passiert haben, andernfalls werden 50 Strafpunkte gewertet.

Die Wertung jedes Fahrers wird aus seiner gefahrenen Zeit (in Sekunden) zuzüglich der Strafpunkte errechnet. Bei mehreren Läufen wird der beste Lauf gewertet.

Liebe Mitglieder!

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten, die unseren Verein in liebenswürdiger Weise unterstützen.

Liebe Freunde des Kanusports!

Ich habe die Ehre und auch die Freude, Sie alle als Schirmherr der bundesoffenen Kanuslalom-Veranstaltung am 3. und 4. April hier in Hanau recht herzlich willkommen zu heißen.

Als Oberbürgermeister dieser vom Kriege so schwer heimgesuchten Stadt darf ich der besonderen Freude Ausdruck geben, daß erstmals nach dem Kriege in Hanau eine so bedeutsame Kanuslalom-Veranstaltung stattfindet. Viele Verbände haben in den letzten Jahren größere Sportveranstaltungen in unserer mit sportlichen Traditionen verbundenen Stadt durchgeführt. Darin liegt auch die Stellung des Sportes in unserer Stadt begründet. Nicht allein das rege Vereinsleben, sondern auch die Bereitstellung von Sportanlagen mit dem ersten kombinierten Hallen- und Gartenschwimmbad in der Bundesrepublik, werden Sie davon überzeugen. Die städt. Körperschaften haben trotz gewaltiger Anforderungen, die die Zerstörungen an die Finanzkraft der Stadt stellen, die Bedeutung des Sportes herausgestellt und entsprechend gehandelt; denn der Sport dient nicht nur der körperlichen Ertüchtigung der Jugend, sondern er ist auch ein Mittler zwischen Nationen, die sich im friedlichen und fairen Wettkampf messen wollen.

Ich bin überzeugt, daß die Ski- und Kanugesellschaft 1925 e. V. Hanau, der die Ausrichtung dieser Kanuslalom-Veranstaltung übertragen worden ist, allen Teilnehmern die Durchführung der sportlichen Wettkämpfe gut vorbereiten und auch einige angenehme Stunden in den Mauern unserer Stadt bereiten wird. Dem Verein selbst übermittle ich die Glückwünsche der Stadt Hanau zum 40jährigen Bestehen und wünsche ihm eine weitere günstige Entwicklung.

Herbert Dröse

Oberbürgermeister

Haben Sie eine eigene Meinung?

oder richten Sie sich nach dem,
was andere sagen od. schreiben?
Bilden Sie sich Ihr eigenes Urteil
und probieren Sie den

BONE-SLALOM

B

Hier auf dem Wettkampfgelände
gebe ich Ihnen dazu gerne Ge-
legenheit.

PAVEL BONE

714 Ludwigsburg · Reithausplatz 18

*Zünftige Pullover
für Wassersport und Skisport*

Modehaus Jäger

Hanau am Main — Nürnberger Straße

Buch- und Kunsthandlung

GEORG DEY

HANAU AM MAIN
Salzstraße 26 — Ecke Rosenstraße



Liebe Sportfreunde!

Anlässlich des 40jährigen Vereinsbestehens haben wir keine Mühe gescheut,
den schon lange fälligen 1. Kanu-Slalom-Wettkampf in Hanau zu veranstalten.

Die Kinzig, sonst ein herrlicher Wanderfluß, bietet bei hohem Wasserstand
Schwierigkeitsgrade bis Stufe VI (unbefahrbar), besonders an den Wehren, so
daß auch die Spitzensportler zu ihrem Recht kommen können.

Die Stadt Hanau kann den Sportlern nicht nur sehenswerte Bauwerke, wie
das Goldschmiedehaus oder das Schloß Phillipsruhe bieten, sondern auf der
Kinzig sind, besonders bei gutem Wasserstand, für uns Kanuten auch
erholsame Stunden zu verbringen.

Wir begrüßen unsere befreundeten Sportskameraden auf das herzlichste und
hoffen, daß wir mit einem sportlichen fairen Wettkampf den Zuschauern
und Teilnehmern ein spannendes Erlebnis bieten können.

Wir wollen es auch nicht versäumen, uns für die Hilfe der Stadt Hanau,
die für uns Sportler vorbildliche Anlagen mit erstellt hat, zu bedanken.

Alfred Schneider sen.

(Ehrenvorsitzender)

Kurt Winkler

(1. Vorsitzender)

Ich berate
Sie gerne
in allen Fragen
der
Brillenoptik



OPTIKER

Kreß

Hanau am Main · Fahrstraße 3

Lieferant aller Kassen

**Peter Herdt
& Söhne**



Mach
mal
Pause ..



Offenbach/Main
Im Esching 10
Telefon 8 21 79

koffeinhaltig - köstlich - erfrischend

Milchbar

am Freiheitsplatz

erwartet auch Sie!

Schwaab
SCHUH + SPORHTHAUS

HANAU A. M.
Hammerstr. - Ecke Langstr.

1. Hanauer Kanuslalom auf der Kinzig

AM SONNTAG, DEM 4. APRIL 1965

Organisation:

Veranstalter:	Hessischer Kanu Verband e. V.	
Ausrichter:	Ski und Kanugesellschaft 1925 e. V. Hanau	
Organisationsleiter:	Kurt Winkler, 1. Vorsitzender	
Wettkampfleitung:	Alfred Schneider, sen., Ehrevorsitzender (Dr. Johs. Koch, 2. Vorsitzender)	SKGH
Hauptschiedsrichter:	Werner Loos, Slalomsportwart	HKV
Wettkampfgericht:	Gerhard Saroch, Slalomsportwart	DKV
	Friedh. Hänßgen, Slalomsportwart	LKVR
	Karl Heinke, 1. Vorsitzender	SVWG
	Karl Heinz Dehnhardt, Kampfrichterobmann	DKV
Streckenschiedsrichter:	Horst Schäfer, Bezirksobmann Main	FRVS
	Heinz Budich, Slalomsportwart	HKCW
Streckenbau:	Hans-Jürgen Weidert	SKGH
	Kurt Haarer	SKGH
	Walter Dassbach	SKGH
Torrichter:	Teilnehmende Vereine	
Starter:	Wulfhard Vesper	SKGH
Vorstarter:	Uwe Gluth	SKGH
Zielrichter:	Friedrich Sinzenich	SKGH
	Hans Hummel	SKGH
Zeitnehmer:	Franz Pfluger	SKGH
	Karl Thomas	SKGH
Zeitschreiber:	Hannelore Reich	SKGH
	Margarete Merker	SKGH
Rechner:	Peter Barlian	SKGH
	Werner Kleine	SKGH
Kontrollrechner:	Klaus D. Rust, Wildwasserobmann	BGBF
Ansage:	Karl Heinz Dehnhardt,	HKV
Finanzen und Kassen:	Sigrid Winkler	SKGH
Pässe - Startnummern:	Dieter Merker	SKGH
Diplome:	Wolfgang Krestin	SKGH
	Siegmond Urff	SKGH
Wettkampfbüro:	Baldur v. Ohlen	SKGH
	Hannelore Reich	SKGH
	Margarete Merker	SKGH
	Erika Brückner	SKGH
	Marita Wagner	SKGH
	Ulrich Brückner	SKGH
	Kurt Spielmann	SKGH
Presse:	Jürgen Houy	SKGH
Ärztliche Betreuung:	Dr. B. Pfälzer, Vereinssportarzt	SKGH
Sanitätsdienst:	DRK Bereitschaft Hanau	SKGH
Rettungsdienst:	DLRG Hanau	
Lautsprechanlage:	Radio-Eckhardt, Hanau	


**ARDINEN
ERN
GEKÄUFT BEI
Gebauer**
 SALZSTR.26/TEL. 2 08 45

Rudolf Jüngling
 Papierwaren
 Bürobedarf
 Hanau am Main
 Bangertstr. 1 · Tel. 21831

EISEN-MUCHA

WERKZEUGE
BASTLERBEDARF

HANAU/MAIN

Bangertstraße 13, Tel. 20578

ALLES IM SCHWAB markt



Lebensmittel –
 Selbstbedienung
 Automatenstraße
 Sonderpreis-Abteilung
 Schnellwaschdienst
 Tankstelle mit Parkplatz
 Kunden-Kindergarten
 Friseursalon (Pächter Boss)
 Erfrischungsraum
 Telefon-Auftragsdienst
 Zeitschriften, Reisedienst
 und natürlich das große
 Katalogangebot

**Ihr Einkaufs-Zentrum
 in Hanau am Hafen**

Teilnehmende Vereine:

- | | |
|---|------|
| 1. Ski- und Paddel Club Hattersheim e. V. | SPCH |
| 2. Paddelklub Wasserwanderer Solingen e. V. | PWS |
| 3. Sportverein Grün Weiß Frankfurt | SVGW |
| 4. Sport Verein Blau-Gelb Frankfurt e. V. | BGF |
| 5. Frankfurter Kanu Verein 1913 e. V. | FKV |
| 6. Marburger Kanu-Club e. V. | MKC |
| 7. Kanu-Club Fulda | KCF |
| 8. Wassersport-Verein Melsungen | WVM |
| 9. Verein für Leibesübungen 1848 Bad Kreuznach | VFLK |
| 10. Sportgemeinschaft der Seitz-Werke Bad Kreuznach | SSWK |
| 11. Kanu-Sport-Kassel e. V. | KSK |
| 12. Frankfurter Rudersport Verein Sachsenhausen | FRVS |
| 13. Ski- und Kanu Club e. V. Gießen | SKCG |
| 14. Ski und Kanugesellschaft 1925 e. V. Hanau | SKGH |

Sicherheitsbestimmungen:

Das Tragen eines Kopfschutzes ist Pflicht; für Jugendliche zusätzlich noch Schwimmweste erforderlich.

Boote sind gemäß den Wettkampfbestimmungen unsinkbar zu machen.

Zeitplan:

Samstag, den 3. April, Eintreffen der Teilnehmer.

Trainingsbeginn 16 Uhr!

Obleutebesprechung 20 Uhr im Bootshaus, Fischerhüttenweg 12.

Sonntag, den 4. April:

Beginn der Wettkämpfe: 9.00 Uhr

Mittagspause: 12 – 13 Uhr

Siegerehrungen: 17.30 Uhr am Kampfplatz

Rennen 1: männl. Jugend Lk II

		9.00 Uhr 1. Lauf	13.00 Uhr 2. Lauf
1 Radmann, Alex	SSWK Kreuznach	.....	.....
2 Maier, Werner	KCF Fulda	.....	.....
3 Rinckleben, Horst	MKC Marburg	.....	.....
4 Kipsch, Günther	SSWK Kreuznach	.....	.....
5 Karges, Helmuß	MKC Marburg	.....	.....
6 Schloß, Gert	SVBG Frankfurt	.....	.....
7 Schubert, Rolf	KCF Fulda	.....	.....
8 Rieger, Georg	SVGW Frankfurt	.....	.....
9 Domges, Edgar	SKCG Gießen	.....	.....
10 Fischer, Werner	FRVS Frankfurt	.....	.....
11 Voigt, Manfred	SVBG Frankfurt	.....	.....
12 Kaiser, Hajo	PWS Solingen	.....	.....
13 v. Heyden, Jürgen	MKC Marburg	.....	.....
14 Benzien, H. Jürgen	SKCG Gießen	.....	.....
15 Backer, Eitelbert	SSWK Kreuznach	.....	.....
16 Karges, Gunther	MKC Marburg	.....	.....
17 Wilhelmi, Rainer	SVBG Frankfurt	.....	.....
18 Loos, Dieter	SVGW Frankfurt	.....	.....
19 Mähl, Rainer	FRVS Frankfurt	.....	.....
20 Radulla, Harald	SKCG Gießen	.....	.....
21 Schütz, Eddi	KCF Fulda	.....	.....
22 Baumgarten, Reinhold	SSWK Kreuznach	.....	.....

Rennen 2: Männer Lk III

		9.30 Uhr 1. Lauf	13.30 Uhr 2. Lauf
23 Meyer, Aribert	SPCH Hattersheim	.....	.....
24 Falke, Bernd	SSWK Kreuznach	.....	.....
25 Maaß, Heinz	SVBG Frankfurt	.....	.....
26 Förster, Michael	VFL Kreuznach	.....	.....
27 Gasser, Bernd	SVGW Frankfurt	.....	.....
28 Rannenber, Rolf	PWS Solingen	.....	.....
29 Stiebitz, Klaus	SSWK Kreuznach	.....	.....
30 Müller, Alfred	FKV Frankfurt	.....	.....
31 Hereth, Hans	SPCH Hattersheim	.....	.....
32 Weihrauch, K.-D.	FRVS Frankfurt	.....	.....
33 Happe, Helmut	MKC Marburg	.....	.....
34 Fußmann, Reiner	MKC Marburg	.....	.....
35 Renner, Rolf	SVGW Frankfurt	.....	.....
36 Langefeld, Alfred	SPCH Hattersheim	.....	.....
37 Butzbach, Jochen	SPCH Hattersheim	.....	.....
38 Becker, Wolfgang	FKV Frankfurt	.....	.....
39 Müller, Peter	SVBG Frankfurt	.....	.....
40 Eidmann, Rainer	SKCG Gießen	.....	.....
41 Loos, Jürgen	SVGW Frankfurt	.....	.....
42 Stempel, Hans-Peter	MKC Marburg	.....	.....
43 .....	.....	.....	.....
44 .....	.....	.....	.....

Rennen 3: männl. Jugend C II Lk I

		10.00 Uhr 1. Lauf	14.00 Uhr 2. Lauf
45 Ditrich/Hansen	VFL Kreuznach	.....	.....
46 Finis/Ebert	KSK Kassel	.....	.....
47 Karges/Lotze	MKC Marburg	.....	.....
48 Schütz/Toth	VFL Kreuznach	.....	.....
49 .....	.....	.....	.....

Rennen 4: weibl. Jugend Lk I

		10.10 Uhr 1. Lauf	14.10 Uhr 2. Lauf
50 Kempowski, Anita	SVGW Frankfurt	.....	.....
51 Bleuler, Hildegard	SVGW Frankfurt	.....	.....
52 Kirch, Marion	SPCH Hattersheim	.....	.....
53 Kunze, Brigitte	SVGW Frankfurt	.....	.....
54 .....	.....	.....	.....

Rennen 5: Schüler

		10.15 Uhr 1. Lauf	14.15 Uhr 2. Lauf
55 Facklam, Thomas	SKGH Hanau	.....	.....
56 Badmann, Klaus	SSWK Kreuznach	.....	.....
57 Müller, Klaus-Dieter	SKGH Hanau	.....	.....
58 Lust, Gregor	FKV Frankfurt	.....	.....
59 Förster, Harald	SSWK Kreuznach	.....	.....
60 .....	.....	.....	.....

Rennen 6: Männer C I Lk I

		10.25 Uhr 1. Lauf	14.25 Uhr 2. Lauf
61 Kaufmann, Cristian	FKV Frankfurt	.....	.....
62 Vogler, Werner	SVBG Frankfurt	.....	.....

Rennen 7: männl. Jugend C I

		10.30 Uhr 1. Lauf	14.30 Uhr 2. Lauf
63 Ritter, Helmuth	KSK Kassel	.....	.....
64 .....	.....	.....	.....

Rennen 8: männl. Jugend Lk I

		10.30 Uhr 1. Lauf	14.30 Uhr 2. Lauf
65 Beyer, Günter	VFL Kreuznach	.....	.....
66 Gebauer, Bernd	SKGH Hanau	.....	.....
67 Senft, Walter	SSWK Kreuznach	.....	.....
68 Caesar, Bernd	SVGW Frankfurt	.....	.....
69 Schütz, Karlheinz	SKGH Hanau	.....	.....
70 Seckler, Wolfgang	VFL Kreuznach	.....	.....
71 Ulrich, Reinhardt	SKGH Hanau	.....	.....
72 Heinke, Willi	SVGW Frankfurt	.....	.....
73 Ditrich, Jürgen	VFL Kreuznach	.....	.....
74 Sell, Michael	SKGH Hanau	.....	.....
75 Stanzel, Rainer	SKCG Gießen	.....	.....

Rennen 9: Frauen Lk I

		10.45 Uhr 1. Lauf	14.45 Uhr 2. Lauf
76 Pusch, Ursula	MKC Marburg	.....	.....
77 Pietzsch, Brigitta	SVGW Frankfurt	.....	.....
78 Kreß, Renate	SKGH Hanau	.....	.....
79 Schäfer, Doris	SVGW Frankfurt	.....	.....
80 Fußmann, Renate	MKC Marburg	.....	.....
81 Lips, Margitta	SKCG Gießen	.....	.....

Rennen 10: Männer C II Lk I

		10.55 Uhr 1. Lauf	14.55 Uhr 2. Lauf
82 Spengler/Stock	WYM Melsungen	.....	.....
83 Scholz/Schütz	KCF Fulda	.....	.....
84 Hereth/Schlenzog	SPCH Hattersheim	.....	.....
85 Schulz/Kreß	SKGH Hanau	.....	.....



Mit Klepper starten - Mit Klepper siegen -

Klepperboote sind immer auf dem letzten Stand der Entwicklung und beweisen ihre Überlegenheit bei Wettkämpfen im In- und Ausland. Wer gewinnen will, wird sich für ein Boot mit dem weißen Wimpel entscheiden.



Prospekte kostenlos von den Klepper-Werken 82 Rosenheim

Gabriele Bayer

Musikinstrumente
Musikalien

HANAU AM MAIN
Langstraße 47

Klepper

Loden-
Frey

**HAUS
&
HASSELBAUM**

Hanau am Main · Ecke Lang- u. Hammerstraße

Albertis Hofbuchhandlung

Inh. Georg Hufnagel · Hammerstraße

Treffpunkt
aller Bücherliebhaber

Seit 1865!

Rennen 11: Männer Lk II

86 Hiller, Dieter	SKCG Gießen
87 Weidert, Fritz-Ullrich	SKGH Hanau
88 Wiegand, Max	SVBG Frankfurt
89 Stock, Gert	SSWK Kreuznach
90 Lust, Peter	FKV Frankfurt
91 Scholz, Sigfried	KCF Fulda
92 Hereth, Georg	SPCH Hattersheim
93 Küllmer, Burkhard	SKCG Gießen
94	

11.00 Uhr
1. Lauf

15.00 Uhr
2. Lauf

Rennen 12: Männer Lk I

95 Weiland, Hans	SSWK Kreuznach
96 Schlensog, Bernd	SPCH Hattersheim
97 Dittler, Hans	FKV Frankfurt
98 Reinecker, Peter	SVGW Frankfurt
99 Heine, Gert	MKC Marburg
100 Schneider, Alfred	SKGH Hanau
101 Vogler, Werner	SVBG Frankfurt
102 Schulz, Wolfgang	SKGH Hanau
103 Otto, Rolf	SVGW Frankfurt
104 Schreiber, Dieter	SPCH Hattersheim
105 Loos, Rainer	SVGW Frankfurt
106 Kreß, Horst	SKGH Hanau
107 Huber, Kurt	SKCG Gießen

11.10 Uhr
1. Lauf

15.10 Uhr
2. Lauf

Rennen 13: männl. Jugend Mannschaften

108-110	SVGW Frankfurt
111-113 Gebauer/Ulrich/Schütz	SKGH Hanau
114-116 Karges, R./Karges, H./v. Heyden	MKC Marburg
117-119 Voigt/Schloß/Wilhelmi	SVBG Frankfurt
120-122 Schütz/Maier/Schubert	KCF Fulda
123-125 Senft/Backer/Radmann	SSWK Kreuznach
126-128 Stanzel/Benzi/Donges	SKCG Gießen

11.30 Uhr
1. Lauf

15.30 Uhr
2. Lauf

Rennen 14: Männer Lk I Mannschaften

130-132 Hereth, H./Meyer/Butzbach	SPCH Hattersheim
133-135	SVGW Frankfurt
136-138 Heine/Fußmann/Strempel	MKC Marburg
139-141 Vogler/Wiegand/Maß	SVBG Frankfurt
142-144 Stock/Weiland/Falke	SSWK Kreuznach
145-147 Dittler/Lust/Müller	FKV Frankfurt
148-150 Schulz/Weidert/Kreß	SKGH Hanau
151-153 Schreiber/Hereth, G./Schlensog	SPCH Hattersheim
154-156	SVGW Frankfurt
157-159 Huber/Eidmann/Hiller	SKCG Gießen

11.45 Uhr
1. Lauf

15.45 Uhr
2. Lauf



Alles
für den KANU-SPORT

OTTO UND FUCHS

Hanau/Main Hammerstraße 3

STADTSPARKASSE und LANDESLEIHBANK HANAU

Marktplatz 1/Ecke Köln. Straße

Stadtzweigstellen:

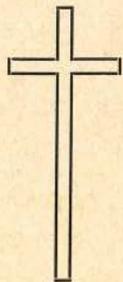
Kronprinzenstr. 1, Gustav-Hoch-Str. 57

Leipziger Straße 17, Lamboystraße 12



Der Zukunft
wegen - sparen

Wir beraten Sie über alle Möglichkeiten der Geldanlage



Heinrich Biermann

Schreinerei · Bestattungsunternehmen

HANAU AM MAIN

Nußallee 27 (am Frankfurter Tor)

Fernsprecher 20622

Auszug aus dem Logbuch eines Paddlers

Der Tag fing gut an, das heißt, schon in der Nacht nannte mich meine Frau einen Barbaren. „Hör doch mal, es raschelt am Zelt, und dann rutscht etwas am Zeltdach runter“, sagte sie, als sie mich endlich wach hatte.

Froh gelaunt und munter, wie man ja ist, wenn man „mitten in der Nacht“ geweckt wird (es war 4 Uhr), sprang ich aus dem Zelt, und der Pudding von gestern abend, der im Gras lag, sagte knatsch und zog sich zwischen meinen nackten Zehen hoch. Ein Sprung von 6 Meter, als Reaktion, bekam der Zeltschnur nicht, so daß sie ihren Geist aufgab und unsere Hütte bedenklich schief hing. Ich hatte darauf eine elegante Bauchlandung im nassen Gras hinter mir und mit einem freundlichen Spruch zwischen den Zähnen, bei dem auch erfahrene Seeleute die Farbe gewechselt hätten, kroch ich wieder ins Zelt. „Beruhige dich nur“, sagte meine Frau dann lieblich zu mir, „es ist ja nichts passiert“.

Na, wach waren wir ja, und ein Sonnenaufgang war schon lange auf dem Programm. Wir stachen also in See.

Als die Sonne wie ein Lampion auf einer italienischen Kitschpostkarte über dem Ufer hing, hatten wir bereits 5 Zentimeter Wasser im Boot und nasse Füße. Nach der bahnamtlichen Wiegekarte waren nur 2 Zentner Gepäck im Boot verstaubt worden, und ein kleinerer Ast war durch die Bootshaut gedrungen – natürlich von außen – was sollte er auch sonst tun.

Alles an Land, wieder auspacken und flicken. „Ach, guck doch mal“, sagte meine Holde mit süßer Stimme, „dein Ago rapid liegt lose im Kleidersack“. Ich muß wenig geistreich geblickt haben, denn die „gute Hose“, der Kleidersack und der Kleister waren eine feste Masse. Wie kann man auch Kleister in den Kleidersack tun. Ruhig wie ich war, mit einem freundlichen Lächeln, bei dem die Milch sauer wurde, und mit einem feurigen Blick (sagte sie später) wurde dann Tesa über das Leck geklebt. Hält auch. Und wieder gings ins Wasser. Der Sonnenaufgang steht immer noch auf dem Programm.

Es war mittlerweile 9 Uhr geworden, und wir konnten unsere Astralleiber der Luft und Sonne aussetzen. Sonnenöl? Vergessen! Es folgte eine Diskussion über die Psyche der Frauen. Zum Schluß wurde dann Olivenöl genommen, womit wir sonst unsere Fische braten, die aus Versehen ins Boot springen.

Jimmler und Sohn

FACHGESCHÄFT FÜR

Eisenwaren
Stabeisen
Ofen-Herde

Haushaltsgeräte
Glas - Porzellan
Waschmaschinen

Beratung · Kundendienst

Nürnberger Straße 26

Telefon 24005



Lieben Sie das Besondere?

Schätzen Sie das volle Aroma eines hervorragend guten Kaffees, dann greifen Sie zu

DÖRING GOLD

Er wird Sie immer wieder begeistern.

DÖRING-KAFFEE

TÄGLICH KÖSTLICHER KAFFEEGENUSS



Diese Vereinszeitschrift wurde in der
Buchdruckerei
Otto Kolb · Hanau
Sternstraße 29 / 31 · Telefon 218 78

hergestellt.

Ausführung sämtlich.
Drucksachen für
Privat, Handel,
Gewerbe u. Industrie

Ja, und dann kam das erste Wehr. Ganz harmlos sah es aus. Als wir unten waren, war ein Paddel gebrochen, und unsere alte „Seekuh“, das stolze Schiff, hatte eine Narbe mehr in den Spanten. Ein biederer Landmann, der das Wasser nur zum Fußwaschen braucht, hatte eine alte Bettstelle der Einfachheit halber im Wehr versenkt. Es war aber herrlich, denn die ‚Walze‘ hinter dem Wehr hatte meine Frau bis zum Hals ins Wasser getaucht, und ihre Spritzdecke war auch nur geschmackvoll lose drapiert um sie herumgezogen – bloß dicht war sie nicht!

Wer sitzt nun schon mit einer nassen Hose als Dame von Welt im Boot. Also aussteigen und die neue Garnitur anziehen. Was hab ich gelacht und üble Reden geschwungen: Rache für den Pudding am Morgen.

Jetzt hatten wir Hunger und legten an, wie die „Deutschland“ am Pier von Bremerhaven. Meine Frau, Ladys first, stieg aus und stand bis zum Bauch im Schlamm. Das Wasser wird wieder sauber, liest man in der Tagespresse. Sie hat nichts gesagt, ein Wunder, das man selten erlebt, und ich bin vor Lachen aus dem Boot gefallen, natürlich auf der Wasserseite.

Ja, und weil die Gegend so schön war und der Tag soo gut anfang, sind wir dann gleich dort geblieben und haben uns den edlen Wein, den die Winzer privat trinken, in den strapazierten Körper gegossen. Gegen 2 Uhr nachts war der Tag zu Ende, denn wir mußten ja noch singen und Sprüche machen mit den anderen Paddlern, die auch da waren.

Wollen Sie nicht auch mal mitfahren? Es geht zwar nicht immer so reibungslos, wie hier beschrieben, aber Spaß macht es trotzdem, denn Seefahrt tut not.

Ahoi!

Der Kapitän
und Leichtmatrose
(160 Pfund)

Programm der Ski- und Kanugesellschaft für 1965

11. 4. Anpaddeln nach Hainstadt
11. 4. Sinnabfahrtslauf
15./20. 4. Skifahrt zur Gamsteinhütte (Österr.); beschränkte Teilnehmerzahl
16./19. 4. Osterfahrt
24./25. 4. Slalom Ffm.-Rödelheim
1./2. 5. Maifahrt ins Blaue
1./2. 5. Slalom Mönchau
8. 5. Hüttenabend im Bootshaus
8./9. 5. Slalom Bad Kreuznach
15./16. 5. Slalom Hemmersdorf/Saar
22./29. 5. Wildwasser- und Slalom-Lehrgang des HKV auf der Loisach
27. 5. Vatertagsfahrt
29./30. 5. 40-jährige Jubiläumsfeier der SKGH
4./8. 6. Wander- und Skifahrt, Pfingsten (Ziller- und Inntal)
5./7. 6. Pfingstfahrt und Pfingstjugendfahrt
12./13. 6. Slalom Lippstadt, WM-Qualifikation
17. 6. Kinzigfahrt
18. 6. Hessische u. Bayrische Wildwasser-Meisterschaften auf der Loisach
WM-Qualifikation
20. 6. Slalom Augsburg
26./27. 6. Deutsche Wildwasser-Meisterschaften in Romkerhall/Oker
3. 7. Sommernachtsfest und Bootstaufe am Bootshaus
3./4. 7. Slalom; Württembergische Meisterschaften in Bietigheim
11. 7. Vereinsmeisterschaften im Kanuslalom auf der Kinzig
23. 7.-15. 8. Große Urlaubsfahrt nach Österreich und evtl. nach Frankreich
Sommerfahrt der Jugend
7./11. 8. Weltmeisterschaft im Kanuslalom; Spittal/Drau
4./5. 9. Slalom Lippstadt
11./12. 9. Hessische Slalom-Meisterschaften in Marburg
18./19. 9. Slalom; Deutsche Meisterschaft in Mönchau
25./26. 9. Slalom Bad Kreuznach
3. 10. Fuchsjagd, Kinzig
10. 10. Abpaddeln nach Hainstadt
17. 10. Kanuten an Land, Rüsselsheim
30. 10. Hüttenabend im Bootshaus
4. 12. Nikolausabend der SKGH im Bootshaus
25. 12. Jugendskifahrt ins Walsertal

BREMSEN...

zuverlässig durch

BREMSEN - WEILAND

Frankfurt am Main

Eytelweinstraße 9

Telefon 44827

Die Ehrenpreise

wurden gestiftet von:

Stadt Hanau

Ski- u. Kanugesellschaft
1925 e. V. Hanau

Auto-Schäfer

Gardinen Gebauer

A. Wundrack

Oskar Klokow

Martina Kreß

DLRG

jeder SCHWIMMER - ein RETTER

DLRG



Liebe Hanauer, gefällt Euch dieser Sport?

Heute sehen Sie hier auf der Kinzig nur sportliche Leistungen und Bootsbeherrschung unserer Spitzensportler, die sich aus Freude am Kampf mit den Gewalten des Wassers messen wollen.

Haben Sie nicht auch Lust einmal das Wasser und ein Boot so zu beherrschen? Besuchen Sie uns und nehmen Sie am Training teil. Zwölf vereinseigene Boote stehen zur Verfügung. Es ist zwar noch kein Meister vom Himmel gefallen, aber es wird auch bei uns nur mit Wasser gekocht.

Die Bootsbeherrschung können Sie auf alle Fälle erlernen und bei Eignung an Wettkämpfen teilnehmen.

Für die Sportsfreunde, die den Wandersport lieben, ist ebenfalls Platz bei uns. Unsere Wandergruppe wird Sie gerne in ihren Kreis aufnehmen. An schönen Wochenenden werden Fahrten auf heimischen Flüssen unternommen, abseits vom Staub der Straße und Benzingestank. Auf unserem vereinseigenen Zeltplatz werden Sie herrliche Stunden erleben, die Ihnen Erholung und Freude bringen.

Wir würden uns freuen, Sie im Bootshaus begrüßen zu können. Am Donnerstag ist bestimmt immer jemand da.

**Ski- und Kanu-Gesellschaft 1925 e.V. Hanau
Bootshaus an der Kinzig
Fischerhüttenweg 12**